



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde unserer Schule,

die erste Etappe des Schuljahres 2020/2021 liegt hinter uns. Dabei sind wir uns alle darüber bewusst, dass auch dieses Schuljahr kein gewöhnliches sein wird. Der Betrieb an den Schulen im Land erfolgt unter Pandemiebedingungen und eine Entspannung der Situation ist leider nicht in Sicht. Im Gegenteil: Wir befinden uns in einer sehr ernsten Phase der Corona-Pandemie. Tag für Tag steigt die Zahl der Neuinfektionen sprunghaft an. Die landesweite 7-Tage-Inzidenz hat die kritische Marke von 35 in Baden-Württemberg überschritten, die Landesregierung hat die Pandemiestufe 3 ausgerufen. Die Folgen für die weiterführenden Schulen sind u.a. neben der Untersagung außerunterrichtlicher Veranstaltungen insbesondere eine Maskenpflicht auch in den Unterrichtsräumen. Dies macht deutlich, dass unser Schulalltag auch weiterhin ganz im Zeichen von Verfügungen und Verordnungen stehen wird, die uns vom Landkreis oder dem Land Baden-Württemberg zur Eindämmung der Sars-CoV-2-Pandemie auferlegt sind.

Gleichwohl sind derartige Einschränkungen momentan unabdingbar. Ich bin dankbar für derartige Verfügungen und Verordnungen, schaffen Sie doch Handlungssicherheit und dienen der Eindämmung des Infektionsgeschehens. Dankbar dürfen wir auch dafür sein, dass unser Start ins neue Schuljahr bisher gut verlaufen ist. Bislang sind wir von einem Teillockdown verschont geblieben, keine Klasse und auch keine Lehrkraft musste bislang in Quarantäne geschickt werden. Neben viel Glück hat dazu mit Sicherheit auch der umsichtige und verantwortungsvolle Umgang unserer Schülerinnen und Schüler mit den AHA-L-Regeln (Abstand-Hygiene-Alltagsmaske-Lüften) beigetragen. Herzlichen Dank hierfür!

Die kommenden Monate können schwierig werden. Wie schwierig, das entscheidet sich in den nächsten Tagen und Wochen, das entscheidet sich aber vor allem durch unser eigenes Handeln. Ich hoffe, dass wir alle, egal ob im schulischen oder privaten Kontext, weiterhin dazu beitragen und die Kraft haben, den Anstieg des Infektionsgeschehens in Deutschland wieder zu stoppen. Dies setzt große Entschlossenheit und den Willen der Gesellschaft als Ganzes voraus. Es setzt nach meiner Überzeugung insbesondere voraus, dass wir bereit sind, uns einzuschränken, unsere Kontakte eine Zeit lang zu reduzieren, auf Urlaubsreisen in den Herbstferien ebenso wie auf nicht zwingend notwendige Feiern zu verzichten. Dann kann es uns gelingen, das Infektionsgeschehen unter Kontrolle zu bekommen. Zurecht bezeichnet die Bundeskanzlerin dies als eine Aufgabe von „historischer Dimension“: „Die Staaten, denen es gelingt, die Infektionskontrolle zu erhalten, werden wirtschaftlich und sozial besser durch die Krise kommen und damit auch eine erheblich bessere Ausgangslage nach der Krise haben.“

Die oben genannten Einschränkungen bedeuten auch Verzicht. Aber wir leisten diesen Verzicht für uns alle, für unsere Gesundheit und auch dafür, dass unsere Schulen weiter geöffnet bleiben können. Ich wünsche uns allen, dass wir als Schule und als Gesellschaft gut durch diese Pandemiekrise kommen werden und ich wünsche uns, dass wir trotz der Pandemiesituation zuversichtlich nach vorne schauen und uns auf ein hoffentlich gelingendes Schuljahr freuen dürfen!

Herzliche Grüße und alles Gute  
Frank Nagel, Schulleiter

## 1. Impressionen von der Einschulungsfeier der neuen Fünfer [Na]

Am 14. September 2020 durften wir 123 neue Fünftklässler am Gymnasium bei St. Michael willkommen heißen. Die Aufnahmeferien fanden unter Pandemiebedingungen in vier zeitlich versetzten Veranstaltungen statt. Inzwischen haben sich unsere Fünfer bestens bei uns eingelebt, neue Freundschaften wurden geschlossen und die Klassen sind auf einem guten Weg, eine starke Gemeinschaft zu werden.





## 2. Personalia [Na]

### Neue Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen uns über die Verstärkung unseres Kollegiums durch zahlreiche neue Lehrkräfte, die mit Beginn des Schuljahres ihren Dienst am Gymnasium bei St. Michael aufgenommen haben.



*Von links nach rechts:  
Sira Neumann  
Sonja Simacher  
Maria-Theresia Trittner*

*Florian Martin  
Maren  
Macholeth  
Stefan  
Schirrschmidt*



Die Studienrätinnen Sira Neumann (M, SW), Sonja Simacher (M, E) und Maria-Theresia Trittner (Mu, Gk, Wi) führt ihre erste feste Stelle nach Abschluss des Referendariats an das Gymnasium bei St. Michael. Alle drei haben sich erfolgreich auf unsere Stellenausschreibungen in den Fächern Mathematik bzw. Musik beworben. Auch Florian Martin (D, Gk, Wi) tritt seine erste Stelle nach dem Referendariat an unserer Schule an. Er hilft uns u.a., unseren Bedarf in Deutsch abzudecken. Studienrätin Maren Macholeth (M, L) hat sich auf eigenen Wunsch an unsere Schule versetzen lassen. Zuvor hatte sie bereits einige Jahre an einem Gymnasium im Raum Heilbronn die Fächer Mathematik und Latein unterrichtet. Außerdem wird uns Herr Pfarrer Schirrschmidt im Fach evangelische Religionslehre unterstützen.

Ich wünsche unseren neuen Kolleginnen und Kollegen, dass sie schnell bei uns heimisch werden und ihnen die Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern Freude bereitet.

## 3. Unterrichtsversorgung, Ganztagesangebot [Na]

Die Lehrerversorgung unserer Schule war zu Beginn des Schuljahres ordentlich, sie muss momentan aber, bedingt durch krankheitsbedingte längerfristige Ausfälle, durchaus als angespannt bezeichnet werden. Trotzdem ist es uns auch in Pandemiezeiten wichtig, zusätzliche Arbeitsgemeinschaften – wenn auch in deutlich eingeschränkter Form – im Rahmen der zur Verfügung stehenden Deputate anbieten zu können. Dies gilt besonders auch für unsere Ganz-

tagesangebote samt Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5 bis 7. Auch diese Angebote unterliegen derzeit aufgrund der Sars-CoV-2-Pandemie deutlichen Einschränkungen. Und auch beim Mittagessen in der Mensa zeigen sich die Auswirkungen der Pandemie: Um die Hygiene- und Abstandsregeln im Schülerhaus einhalten zu können, dürfen vorerst nur die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 7 von Montag bis Donnerstag im Zeitfenster von 13:20 Uhr bis 13:50 Uhr in der Mensa essen.

#### 4. Schul- und Unterrichtsentwicklung

##### **Gymnasium bei St. Michael erneut als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet [Na]**

Das Gymnasium bei St. Michael wurde zum vierten Mal nach 2011, 2014 und 2017 für sein Engagement, seine Schwerpunktsetzung sowie seine innovative und gleichsam nachhaltige Schulentwicklung im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) mit dem bundesweiten Signet „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet. Dieses Signet darf die Schule nun für drei weitere Jahre führen. Auch wenn die Ehrungsfeier in diesem Jahr aufgrund der Pandemie nur virtuell stattfinden kann, freuen wir uns sehr über die erneute Auszeichnung. Sie wird uns Verpflichtung und Ansporn gleichermaßen sein, auch zukünftig unsere hohe Qualität im MINT-Bereich zu sichern und weiter auszubauen.

##### **Gymnasium bei St. Michael wird als Mitglied in das Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC aufgenommen [Na]**

Unsere Schule wurde aufgrund seines hervorragenden MINT-Schulprofils in das nationale Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC aufgenommen. Gleich mit unserer ersten Bewerbung waren wir erfolgreich. Als eine von 21 Schulen in Deutschland – insgesamt haben sich 38 Schulen beworben – konnte das Gymnasium bei St. Michael im MINT-EC-Auswahlverfahren 2020 überzeugen. Die Jury zur Auswahl der neuen Netzwerkschulen des MINT-EC-Schulnetzwerkes hat

folgendes festgestellt: „Insgesamt lag der Jury hier eine sehr gute Bewerbung vor, die überzeugt hat. Das Gymnasium bei St. Michael hat ein ausführliches und gut strukturiertes MINT-Konzept vorgelegt, das gelebt wird und sich in der Erfüllung der unterschiedlichen Kriterien zur Aufnahme als MINT-EC-Schule widerspiegelt. Entwicklungspotenzial sieht die Jury noch in der Öffentlichkeitsarbeit. Das eigene MINT-Konzept und entsprechende Aktivitäten könnten auf der Homepage stärker in den Fokus und die Präsenz in der Presse verbessert werden. Die Beteiligung an Wettbewerben in der Breite und Spitze ist hervorragend. Die Schule hat in ihrer Bewerbung darüber hinaus ein Entwicklungspotenzial aufgezeigt, welches belegt, dass man beim Erreichten nicht stehen bleiben will und sich kontinuierlich reflektiert.“

Mit der Aufnahme in das Excellence-Schulnetzwerk stehen unserer Schule hochkarätige Förderprogramme und innovative Veranstaltungsformate für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulleitungen offen. Ebenso wie die Möglichkeiten zum Austausch und zur Vernetzung unter MINT-profilierten Schulen über Bundesländergrenzen hinweg. Als MINT-EC-Schulen dürfen wir zukünftig das von der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK) anerkannte MINT-EC-Zertifikat verleihen. Das MINT-EC-Zertifikat würdigt das MINT-Engagement von Schülerinnen und Schülern während ihrer gesamten Schullaufbahn. Es bietet Hochschulen und Wirtschaftsunternehmen eine verlässliche, von den Schulsystemen der Länder unabhängige Einordnung der Schülerleistungen.



Mitglied des nationalen  
Excellence-Schulnetzwerks

Was genau ist MINT-EC? MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgebern gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. Das Netzwerk mit derzeit 332 zertifizierten Schulen in ganz Deutschland – darunter sind nur 22 Gymnasien aus Baden-Württemberg – steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Hauptförderer von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING, sowie die Siemens Stiftung und die bayerischen Arbeitgeberverbände bayme vbm und vbw.

### **Ethikunterricht in diesem Schuljahr bereits ab Klassenstufe 6 [Na]**

Die Landesregierung baut den Ethikunterricht im Land stufenweise aus. Erstmals findet in diesem Schuljahr der Ethikunterricht in Klasse 6 statt, ab dem kommenden Schuljahr dann bereits ab Klassenstufe 5. Die Landesregierung schafft mit dem stufenweisen Ausbau ein wichtiges Angebot für eine wachsende Zahl an Schülerinnen und Schülern ohne kirchliche Bindung. So betont etwa Ministerpräsident Kretschmann: „Schülerinnen und Schülern, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, müssen wir eine Alternative bieten. Auch Sie brauchen Orte, an denen sie über elementare philosophische Fragen, wie zum Beispiel Gut und Böse oder auch die Frage nach der Verantwortung, diskutieren können. Gemeinsam über unsere Normen und Werte zu sprechen, ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je.“ Alle Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 6, die nicht am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht teilnehmen, müssen den Ethikunterricht besuchen.

## **5. Schulprogramm**

### **Kennenlertage der neuen Fünftklässler am Heimbacher Hof [Hö]**

Am Anfang des neuen Schuljahres absolvierten die Fünftklässler mit ihrem Klassenlehrerteam jeweils einen Kennenlertag am Heimbacher Hof. Ziel ist es, wie der Name schon sagt, sich kennenzulernen und dabei als Klassengemeinschaft zusammenzuwachsen.

Organisiert wurde der Tag von unserer Schulsozialarbeiterin Julia Kamm. Mit von der Partie waren ebenfalls die Paten der Schüler, das sind Schülerinnen und Schüler aus der neunten Klasse, die den neuen Fünftklässlern helfen, sich im Schulalltag in der neuen Schule zurechtzufinden. Nach der kurzen Busfahrt von der Schule aus standen zahlreiche Kennenlern- und Kooperationsspiele auf dem Programm. Da es bei den meisten erlebnispädagogischen Spielen darum geht, dass man nur, wenn man als Gemeinschaft zusammen arbeitet, das Ziel erreicht, konnten die jeweils begleitenden Lehrkräfte die Schüler beim Zusammenspiel beobachten, um gegebenenfalls die Beobachtungen in den Schulalltag einbeziehen zu können.



Das mitgebrachte Vesper in der Mittagspause stärkte alle für das nachmittägliche Klettern in der Kletterhalle oder beim Ausprobieren der zahlreichen anderen Angebote des Heimbacher Hofes. Um 14.00 Uhr ging es per pedes zurück vom Haller Westen ans Michele. Bei meist herbstlichem Wetter war die Stimmung immer ausgezeichnet, denn alle waren sehr froh, dass eine solche außerunterrichtliche Veranstaltung in Coronazeiten durchgeführt werden konnte. Leider konnte unsere 5D den Kennenlerntag noch nicht durchführen, da es durch die neue CoronaVO-Schule zur Untersagung von außerunterrichtlichen Veranstaltungen gekommen ist. Sobald dies wieder möglich ist, dürfen die 5er selbstverständlich ihren Kennenlerntag nachholen.

## 6. Aktuelle Informationen

### Klassenarbeitsplaner online [Na]

Klassenarbeiten und Klausuren haben eine bedeutsame Rückmelde-, Informations- und Sozialisierungsfunktion. Sie können Auskunft über den Stand der Lernbemühungen und den Leistungsstand der Lernenden sowie über die Qualität und den Erfolg des Unterrichts geben. Auch haben Schulnoten im Verlauf der Schulzeit großen Einfluss auf die Entwicklung des Leistungselbstbildes und des Selbstwertgefühles unserer Schülerinnen und Schüler. Insofern ist es wichtig, dass bei der Terminierung von Klassenarbeiten Rücksicht auf die Schülerinnen und Schüler genommen wird und Belastungsspitzen nach Möglichkeit vermieden werden. Hierum bemühen sich unsere Lehrkräfte schon seit Langem.

Um die Belastungen insbesondere für Unterstufenschülerinnen und -schüler weiter zu reduzieren, hat die Gesamtlehrerkonferenz – auch auf Anregungen der Elternschaft – zudem folgende Regelungen für die Klassenarbeitsplanungen beschlossen:

- Ziel ist eine langfristige Klassenarbeitsplanung für das gesamte Schuljahr, d.h. bereits in den ersten Unterrichtswochen des Schuljahres werden die Termine für alle Klassenarbeiten den Schülerinnen und Schülern mitgeteilt. Dabei gilt:
  - In der Unterstufe dürfen in einer Schulwoche maximal zwei Klassenarbeiten geschrieben werden.
  - In der Mittel- bzw. Oberstufe dürfen in einer Schulwoche maximal drei Klassenarbeiten bzw. Klausuren geschrieben werden.
  - Eine gleichmäßige Verteilung der Klassenarbeiten über das gesamte Schuljahr ist darüber hinaus anzustreben. Gleichwohl werden sich punktuelle Häufungen – etwa bedingt durch Austauschmaßnahmen, Schullandheim- oder Studienfahrten, Chor- oder Theaterproben sowie andere außerunterrichtliche Aktivitäten – auch zukünftig nicht ganz vermeiden lassen.
  - Am ersten Schultag nach den Ferien werden grundsätzlich keine Klassenarbeiten geschrieben.
  - Verschiebungen von Klassenarbeiten aufgrund unvorhergesehener Ereignisse, etwa der Erkrankung einer Lehrkraft, sind weiterhin möglich.
- Die Klassenarbeitstermine für die Klassen 5 bis 10, sowie die Oberstufen-Klausurenpläne sind für Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern über unsere Schulhomepage online einsehbar. Darüber hinaus werden die Klassenarbeitstermine im Klassenzimmer in den Wandterminplaner übernommen.

Im Folgenden finden Sie eine Kurzanleitung zum Aufruf des Online-Klassenarbeitsplaners:

1. Der Zugang zum Online-Klassenarbeitsplaner erfolgt von unserer Schulhomepage ([www.gsm-sha.de](http://www.gsm-sha.de)) über *SERVICE – MOODLE*.

2. Anmeldename und Kennwort sind identisch mit den Zugangsdaten zum DSBMobile für Eltern, Schülerinnen und Schüler (die Funktion *Anmeldename oder Kennwort vergessen* funktioniert nicht).
3. Nach dem Anmelden gelangt man auf die Startseite und durch Klick auf *Klassenarbeitsplaner* zur Klassenübersicht, in der die Klasse ausgewählt werden kann.
4. Über der Kalenderansicht des aktuellen Monats kann nun mit <<*vorheriger Monat* bzw. *nächster Monat*>> von Monat zu Monat geblättert werden. Alternativ kann unter der Monatsansicht direkt der gewünschte Monat ausgewählt werden.
5. In einzelnen Fällen erhält man durch Klick auf einen Eintrag weitere Informationen zur Klassenarbeit. Von dort gelangt man durch einen Klick auf *Dashboard* wieder auf die Startseite des Klassenarbeitsplaners.

### **Neue Schülervereinerinnen und -vertreter sowie Verbindungslehrkräfte gewählt [Na]**

Der Schülerrat unserer Schule hat seine Vertreterinnen und -vertreter für das aktuelle Schuljahr 2020/2021 bestimmt. Zur Schülersprecherin wurde Hannah Deutschmann (KS1) gewählt. Ihre Stellvertreterin bzw. ihr Stellvertreter sind Jyobo Saro-Wiwa Blessing (KS1) und Leon Eisemann (10S). Außerdem wurden Fee-Alexandra Langner und Steffen Schwarz als Verbindungslehrkräfte von den Klassen- und Kurssprecherinnen bzw. -sprechern gewählt. Herzlichen Glückwunsch allen Gewählten und viel Erfolg in ihrem neuen Amt. Ich freue mich auf eine konstruktive und gewinnbringende Zusammenarbeit.



Von links nach rechts: Fee-Alexandra Langner, Steffen Schwarz, Leon Eisemann, Hannah Deutschmann, Jyobo Saro-Wiwa Blessing,

### **Masernschutzgesetz [Na]**

Am 01.03.2020 trat bundesweit das Masernschutzgesetz in Kraft. Dies bedeutet für unsere Schülerinnen und Schüler, dass sie einen Nachweis über die Masernschutzimpfung oder über eine Masernimmunität bis zum 31.07.2021 vorlegen müssen. Wenn Sie diesen Nachweis bereits einer staatlichen Stelle oder der Leitung einer anderen vom Gesetz betroffenen Einrichtung vorgelegt haben, genügt eine Bestätigung dieser Stelle als Nachweis.

Die Überprüfung dieses Nachweises wird am Gymnasium bei St. Michael zunächst in zwei Stichwochen von den Klassenlehrkräften durchgeführt. Diese beiden Stichwochen sind die Kalenderwochen 49 und 50 (Zeitraum vom 30.11.2020 bis 11.12.2020). Sollten Sie gegebenenfalls fehlende Impfungen nachholen müssen, wird es für solche Fälle eine weitere Stichwoche im Frühjahr 2021 geben. Den genauen Termin für diese Stichwoche geben wir Ihnen noch bekannt. Ein separates Schreiben der Schule zum Masernschutzgesetz geht den Eltern per Email zu. Unter [www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de) finden Sie weitere Informationen zum Masernschutzgesetz.

## **Ausleihe von Laptops für den Fernlernunterricht [Na]**

Im Zuge der Schulschließungen durch die Corona-Pandemie ist das digitale Lehren und Lernen in den Fokus der Aufmerksamkeit gerückt. Das Bundesbildungsministerium hat deshalb gemeinsam mit der Kultusministerkonferenz sowie dem Koalitionsausschuss ein Sofortausstattungsprogramm in Ergänzung zum DigitalPakt Schule verabschiedet. Durch dieses Programm soll die Teilnahme am digitalen Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler unterstützt werden.

Durch die Mittel des Sofortausstattungsprogramms konnte das Gymnasium bei St. Michael zusätzliche Laptops anschaffen, die im Bedarfs- und Bedürftigkeitsfall ausgeliehen werden können. Lernende, die kein eigenes Gerät besitzen bzw. die die Anschaffung eines Gerätes vor finanzielle Probleme stellt, können diese Geräte für den Fernunterricht ausleihen.

Wir bitten Sie, sich im Bedarfs- und Bedürftigkeitsfall schriftlich per Email an Herrn Zimmer zu wenden ([Matthias.Zimmer@gsm-sha.de](mailto:Matthias.Zimmer@gsm-sha.de)). Neben der Anzeige des Bedarfs bitten wir auch um eine kurze Begründung der Bedürftigkeit.

## **7. Vorschau**

### **Pädagogischer Konferenztag [Na]**

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass am Montag, 02.11.2020, ein pädagogischer Konferenztag am Gymnasium bei St. Michael stattfinden wird. Alle Schülerinnen und Schüler haben an diesem Tag keinen Unterricht.

### **Abgabe der Gesundheitserklärung nach den Herbstferien [Na]**

Am Dienstag nach den Herbstferien ist in der ersten Unterrichtsstunde wieder die von den Erziehungsberechtigten unterschriebene Gesundheitserklärung vorzulegen. Volljährige Schülerinnen und Schüler können die Gesundheitserklärung selbst unterschreiben. Sie finden diese Gesundheitserklärung auf der Startseite unserer Homepage ([www.gsm-sha.de](http://www.gsm-sha.de)).

### **Musikalische Arbeitsgemeinschaften [Tr]**

Nach den Herbstferien beginnen musikalische Arbeitsgemeinschaften (s.u.). Selbstverständlich werden in den musikalischen Arbeitsgemeinschaften die Hygiene- und Abstandsregeln für Musikangebote eingehalten. Insbesondere wird vorerst mit einem Mund-Nasen-Schutz in der Aula gesungen. Die Angebote sind so gut durchdacht, dass auf mögliche Änderungen der Rahmenbedingungen flexibel reagiert werden kann. So können Gesangselemente beispielsweise durch tänzerische oder schauspielerische Elemente ersetzt werden.

#### **1. Unterstufenchor (Leitung: Maria-Theresia Trittner)**

Am Unterstufenchor können alle SchülerInnen der **Klassen 5 und 6** teilnehmen. Aufgrund der Corona-Auflage, verschiedene Jahrgänge mit Ausnahme der Oberstufe nicht miteinander zu mischen, werden die Jahrgangsstufen 5 - 10 vorerst nach Klassenstufe getrennt proben:

<b>Klasse 5</b>	<b>Klasse 6</b>
<b>Dienstag 6. Stunde 12.10 Uhr – 12.55 Uhr</b>	<b>Dienstag, 7. Stunde 13.00 Uhr – 13.45 Uhr</b>

#### **2. Tanz-AG (Leitung: Maria-Theresia Trittner)**

Aufgrund der eingeschränkten Möglichkeiten hinsichtlich der Chorproben haben wir für die **Klassenstufen 7 und 8** in diesem Jahr ein eigenständiges Angebot eingerichtet, die **Tanz-AG**.

Im Zentrum soll der Musicalfilm „The Greatest Showman“ stehen, dessen Geschichte choreografisch umgesetzt werden soll.

Die Tanz-AG findet am **Donnerstag in der 6. Stunde** von 12.10 Uhr bis 12.55 Uhr statt. Aufgrund der Corona-Auflagen proben die beiden Klassenstufen getrennt im **14-tägigen Wechsel**. Folgende Termine sind bis zu den Weihnachtsferien vorgesehen:

Donnerstag, den 05. November 2020	Klasse 7
Donnerstag, den 12. November 2020	Klasse 8
Donnerstag, den 19. November 2020	Klasse 7
Donnerstag, den 26. November 2020	Klasse 8
Donnerstag, den 03. Dezember 2020	Klasse 7
Donnerstag, den 10. Dezember 2020	Klasse 8
Donnerstag, den 17. Dezember 2020	Klasse 7

### **Online-Umfrage für die Gestaltung des Musikbereichs am GSM [Na]**

Um unser Angebot im musikalischen Bereich weiter ausbauen und optimieren zu können, ist es uns wichtig, die Interessen unserer Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen. Wir starten dazu nach den Herbstferien eine Survey-Monkey-Umfrage. Sie erhalten den Link per E-Mail über den Elternverteiler. Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen!

### **8. Termine [Dr]**

Ob und in welcher Form die entsprechenden Veranstaltungen tatsächlich stattfinden können, hängt vom jeweils aktuellen Infektionsgeschehen im Landkreis Schwäbisch Hall bzw. in Baden-Württemberg ab.

- 26.10.2020 – 30.10.2020: *Herbstferien*
- 02.11.2020: Pädagogischer Konferenztag (Unterricht entfällt)
- 05.11.2020: 19:00 Uhr: Elternbeiratssitzung
- 18.11.2020: KS: Studieninformationstag
- 15.12.2020: 18:00 Uhr: Elterninfoabend für die Klassen 9: Welche Chancen bietet das Gymnasium bei St. Michael in der Oberstufe?
- 17.12.2020: 18:30 Uhr: KS2-Eltern- und Schülerinfoabend „Wissenswertes rund ums Abi“
- 22.12.2020: letzter Schultag vor den Weihnachtsferien  
1. bis 3. Stunde: Unterricht nach Stundenplan  
4. Stunde: Klassenlehrerstunde
- 23.12.2020 – 08.01.2021: *Weihnachtsferien*
- 14.01.2021: 18:30 Uhr: Elterninfoabend für die Klassen 10 zur Kursstufe
- 19.01.2021: 18:30 Uhr: Schulkonferenz
- 28.01.2021: Zeugnisausgabe KS
- 03.02.2021: Ausgabe Halbjahresinformationen Klassen 5 – 10
- 15.02.2021 – 19.02.2021: *Faschingsferien*

**Impressum****Herausgeber:**

Gymnasium bei St. Michael

Tüngentaler Straße 92

74523 Schwäbisch Hall

Tel.: 0791 932400

Fax: 0791 490517

[sekretariat@gsm-sha.de](mailto:sekretariat@gsm-sha.de)

**Redaktion:**

Frank Nagel [Na]

Lisa Heinzlbecker [Hi]

Stefan Hölzel [Hö]

Maria-Theresia Trittnner [Tr]

Martin Drechsel [Dr]

**Fotos:**

Hans-Jürgen Kübler

Lisa Heinzlbecker

Fee-Alexandra Langner